

09. November 2023 Pressemitteilung

## **BRITTA GERECKE KEHRT ALS HEAD OF SCENOGRAPHY ZUR AGENTUR FACTS AND FICTION ZURÜCK**

**Britta Gerecke war bereits von Anfang 2016 bis Mitte 2022 als Szenografin für facts and fiction tätig. Als Head of Scenography soll die 36-Jährige nun gemeinsam mit ihrem Team die Entwicklungen im Bereich der Ausstellungsgestaltung weiter vorantreiben.**

Neben ihrer umfassenden Erfahrung in der Umsetzung großer, internationaler Projekte setzt die Agentur auf Britta Gereckes ausgeprägte Expertise in der Entwicklung von narrativen Inszenierungen für Ausstellungen und Museen. Mit ihrer neuen Position wird der Bereich Szenografie weiter gestärkt, um viele weitere Besuchererlebnisse für Kund\*innen von facts and fiction zu gestalten, die nicht nur komplexe Informationen anschaulich vermitteln, sondern auch lange im Gedächtnis bleiben.

Gerecke freut sich auf die neue Aufgabe: „Mich begeistert, wie aus abstrakten Ideen begehbare Orte entstehen, die Menschen inspirieren“, sagt Britta Gerecke. „Es ist das Zusammenspiel aus vielen verschiedenen Elementen wie Materialien, Gerüchen, Licht, Akustik und Interaktionen, welche immer wieder neu durchdacht werden. Das ist ein spannender Prozess und jedes Mal eine neue Herausforderung. Ich freue mich auf viele neue Projekte bei facts and fiction, in deren Zentrum die Auseinandersetzung mit Raum und Inhalt steht und wir abstrakte Informationen und komplexe Themen in atmosphärische Räume und sinnliche Erlebnisse übersetzen.“

Nach einem Studium mit den Schwerpunkten Szenografie und Interior Design und ihrem Masterabschluss 2015 an der Muthesius Kunsthochschule in Kiel war Britta Gerecke bereits von 2016 bis 2022 als Szenografin bei facts and fiction tätig, seit 2021 als Senior Szenografin.

Andreas Horbelt, Kreativdirektor bei facts and fiction, freut sich, wenn ehemalige Kolleg\*innen ihren Weg zurück zu facts and fiction finden: „Für uns ist es immer wieder schön zu sehen, wenn ehemalige Mitarbeiter\*innen zu uns zurückkehren. Zum einen ist es natürlich eine tolle Bestätigung für uns als Arbeitgeber, unsere Expertise und interne Kultur. Zum anderen ist es eine Bereicherung, dass mit Britta eine Kollegin wiederkommt, die die Agentur bereits lange kennt und mit ihrer ausgewiesenen Szenografie-Kompetenz genau weiß, wie sie unsere Potenziale ausschöpfen kann. Mit ihr erhält das Thema Szenografie, auch in der neu geschaffenen Position als Head of Scenography, noch einmal einen zusätzlichen Schub für die Weiterentwicklung der Agentur.“

Neben der Wanderausstellung „Baustelle Denkmal Liebe oder Last?!“ für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz oder dem Projekt „50 Jahre Olympiapark München“ war sie bereits für zahlreiche Szenografien auf Weltausstellungen verantwortlich:

Neben den Pavillons für Aserbaidschan und Total (Teilbereich Frankreich) auf der Expo 2017 in Astana (Kasachstan) hat sie auch die Ausstellungen der Länderbeteiligungen für Deutschland und Monaco auf der Expo 2020 Dubai mitentwickelt und die Umsetzung begleitet, die aufgrund der Corona-Pandemie vom 1. Oktober 2021 bis 31. März 2022 stattfand.

„Als Szenografin bietet eine Weltausstellung die besondere Möglichkeit, dass Architektur und Ausstellung zusammen entwickelt werden und sich gegenseitig inspirieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Besucher\*innen, die ins Staunen versetzt werden sollen“, sagt Gerecke. Was den Job spannend und abwechslungsreich macht, sei das interdisziplinäre Arbeiten in diversen Teams und die Möglichkeit, in teils sehr unterschiedliche Themen eintauchen zu können.

Auch für die kommende Expo, die 2025 in Osaka stattfindet, konzipiert und realisiert facts and fiction Länderbeteiligungen für Deutschland und Österreich. Nach der Weltausstellung in Dubai ist es das zweite Mal, dass die Agentur für den Deutschen Pavillon verantwortlich zeichnet. Insgesamt hat facts and fiction mehr als 20 Jahre Expo-Erfahrung und wird nach Japan dann insgesamt zwölf Länderbeteiligungen umgesetzt haben.

**Über facts and fiction**

facts and fiction ist eine interdisziplinäre Kreativagentur mit mehr als 70 festen Mitarbeiter\*innen an den Standorten Köln und Berlin. Die Agentur wurde 1992 in Köln gegründet. facts and fiction konzipiert, gestaltet und realisiert für die Bereiche Kunst, Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft innovative analoge sowie digitale Projekte. Der Fokus liegt dabei auf Museen und Ausstellungen, Expo-Pavillons, Veranstaltungen, Exponaten sowie digitalen Lösungen für partizipative und individualisierte Erlebnisse.

facts and fiction entwickelt aktuell die Pavillons von Deutschland und Österreich für die Weltausstellung in Japan, die von April bis Oktober 2025 stattfindet. Die Agentur hat mehr als 20 Jahre Expo-Erfahrung und wird mit Japan dann insgesamt zwölf Länderbeteiligungen umgesetzt haben. Große, bereits realisierte Projekte im Bereich öffentliche Museen und Ausstellungen sind das Bergbau-Museum in Bochum und die Berlin Ausstellung im Humboldt Forum in Berlin. Aktuell arbeitet die Agentur u.a. an der Gestaltung des Lern- und Begegnungsortes Zeppelintribüne und Zeppelfeld in Nürnberg, an einer Dauerausstellung für das Naturhistorische Museum in Basel und an der Dauerausstellung des Buddenbrookhauses in Lübeck. In Berlin ist facts and fiction im Spannungsfeld der politischen Kommunikation tätig: Für Ministerien, Institutionen und Verbände entwickelt die Agentur unterschiedlichste analoge, hybride und digitale Veranstaltungsformate und Ausstellungen im Kontext des politischen Diskurses. Aktuell konnte dort erneut der Etat des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) verteidigt werden.

facts and fiction hat mehr als 700 Projekte in 50 Ländern umgesetzt und wurde für seine Arbeiten bereits mit zahlreichen Awards wie dem BIE Award, dem iF Communication Award, dem ADC Wettbewerb, dem Galaxy Award oder dem Red Dot Award ausgezeichnet.

**Für Presseauskünfte und Rückfragen:**

Freya Paintner  
Anna-Schneider-Steig 2  
Rheinauhafen  
50678 Köln

Webseite und Bilddatenbank [www.factsfiction.de/presse](http://www.factsfiction.de/presse)  
E-Mail [presse@factsfiction.de](mailto:presse@factsfiction.de)  
Telefon +49 (0) 178 95 00 976